



Stellenausschreibung

Im Gesundheitsamt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/ eines

Sozialarbeiters/ Sozialarbeiterin im Sozialpsychiatrischen Dienst (SpDi)

im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung voraussichtlich für ein Jahr befristet zu besetzen.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit z. Zt. 20 Wochenstunden (mit der Option einer befristeten Aufstockung auf bis zu 40 Wochenstunden), die nach Entgeltgruppe S 12 TVöD bewertet ist, die entsprechende Qualifikation des Bewerbers vorausgesetzt

Aufgabengebiet:

- Betreuung und Beratung von Personen, die an einer Psychose, einer Suchterkrankung, einer krankhaften psychischen Störung oder an einer seelischen oder geistigen Behinderung leiden
- Kriseninterventionen, Hausbesuche
- Zusammenarbeit mit Ärzten, stationären Einrichtungen, insbesondere Fachabteilungen

Anforderungsprofil:

- berufliche Qualifikation als Diplom-Sozialarbeiter/-in mit staatlicher Anerkennung oder
- berufliche Qualifikation als Diplom-Sozialpädagoge/-in mit staatlicher Anerkennung oder
- Bachelor für Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder
- examinierte/er Krankenschwester/-pfleger mit Psychiatrieerfahrung

Erwartet werden:

- selbständiges und verantwortungsbewusstes Handeln mit einem hohen Maß an Eigeninitiative und Engagement, vor allem im Hinblick auf den Umgang mit den hilfebedürftigen Personen
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit

Da diese Arbeit neben der Beratung im Gesundheitsamt auch Hilfen und Kriseninterventionen in aufsuchender Tätigkeit beinhaltet, wird die Nutzung des privaten PkW für dienstliche Zwecke vorausgesetzt. Die Tätigkeit bietet einen großen Freiraum für eigenverantwortliches Handeln.

Für Fragen steht Ihnen die Amtsleiterin des Gesundheitsamtes, Frau Dr. Christiansen unter Telefon 03941/5970 2301 zur Verfügung.

Die Landkreisverwaltung sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Sie bringen die Voraussetzungen mit und sind an dieser Tätigkeit interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf und Tätigkeitsnachweise, Nachweise der Bildungs- und Berufsabschlüsse sowie qualifizierte

Zeugnisse) bis 03.03.2018 an den Landkreis Harz, Amt für Organisation und Personal, Friedrich-Ebert-Str. 42 in 38820 Halberstadt.

Bewerbungsunterlagen mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag werden zurückgesandt, andernfalls werden sie bis zu drei Monate nach Besetzung der Stelle zur Abholung aufbewahrt und anschließend vernichtet. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Nähere Informationen über den Landkreis Harz und die Kreisverwaltung finden Sie im Internet unter www.kreis-hz.de.

Im Auftrag

Schäffer
Dezernentin Hauptverwaltung